

## Teil I

1959	Ausgegeben zu Bonn am 16. September 1959	Nr. 40
Tag	Inhalt:	Seite
21. 8. 59	Anordnung des Bundespräsidenten über den Erlaß von Bestimmungen für die Dienstkleidung der Amtsgehilfen .....	661
29. 8. 59	Zweite Verordnung zur Änderung der Beförderungsteuer-Durchführungsverordnung 1955 (BefStAndDV 1959) .....	662
	Hinweis auf Verkündungen im Bundesanzeiger .....	663

In Teil II Nr. 35, ausgegeben am 15. August 1959, sind veröffentlicht: Bekanntmachung über das Inkrafttreten der Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Nordirland über eine Devisenhilfe an Großbritannien (Artikel 3 des Nordatlantik-Vertrages). — ERP-Wirtschaftsplangesetz 1959. — Zweite Verordnung zur Änderung der Erläuterungen zum Deutschen Zolltarif 1959. — Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 62 der Internationalen Arbeitsorganisation über Unfallverhütungsvorschriften bei Hochbauarbeiten (Inkrafttreten für Tunesien). — Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien über den Luftverkehr.

In Teil II Nr. 36, ausgegeben am 18. August 1959, sind veröffentlicht: Gesetz zu dem Vertrag vom 28. Januar 1958 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich der Niederlande über den Abbau von Steinkohlen im deutsch-niederländischen Grenzgebiet westlich Wegberg-Brüggen. — Bekanntmachung über die Wiederanwendung des deutsch-belgischen Abkommens betreffend die Ausübung der Heilkunst in den Grenzgemeinden. — Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 12 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Entschädigung der Landarbeiter bei Arbeitsunfällen (Inkrafttreten für Panama). — Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 29 der Internationalen Arbeitsorganisation über Zwangs- oder Pflichtarbeit (Inkrafttreten für Polen). — Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 99 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Verfahren zur Festsetzung von Mindestlöhnen in der Landwirtschaft (Inkrafttreten für Tunesien). — Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens Nr. 100 der Internationalen Arbeitsorganisation über die Gleichheit des Entgelts männlicher und weiblicher Arbeitskräfte für gleichwertige Arbeit (Inkrafttreten für Indien).

### **Anordnung des Bundespräsidenten über den Erlaß von Bestimmungen für die Dienstkleidung der Amtsgehilfen.**

**Vom 21. August 1959.**

Gemäß § 76 des Bundesbeamtengesetzes übertrage ich dem Bundesminister des Innern die Befugnis, Bestimmungen über die Dienstkleidung der Amtsgehilfen zu erlassen.

Für die Dienstkleidung der Amtsgehilfen bei der Verwaltung des Bundestages, des Bundesrates und des Bundesverfassungsgerichts, beim Bundespräsidialamt, beim Bundeskanzleramt, beim Auswärtigen Amt, bei der Bundesverkehrsverwaltung und bei der Deutschen Bundespost verbleibt es bei der bisherigen Regelung.

Bonn, den 21. August 1959.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Bundesminister des Innern  
Dr. Schröder

**Zweite Verordnung zur Änderung  
der Beförderungsteuer-Durchführungsverordnung 1955 (BefStÄndDV 1959).**

Vom 29. August 1959.

Auf Grund des § 4 des Gesetzes zur Wiedererhebung der Beförderungsteuer im Möbelfernverkehr und im Werkfernverkehr und zur Änderung von Beförderungsteuersätzen vom 2. März 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 159) und des Artikels 3 Abs. 1 des Abschnitts II des Verkehrsfinanzgesetzes 1955 vom 6. April 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 166) verordnet die Bundesregierung,

auf Grund des § 3 Abs. 2 des Beförderungsteuergesetzes in der Fassung vom 13. Juni 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 366) verordnet der Bundesminister der Finanzen im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Verkehr:

**Artikel 1**

Die Beförderungsteuer-Durchführungsverordnung vom 8. Oktober 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 659) in der Fassung der Verordnung zur Änderung der Beförderungsteuer-Durchführungsverordnung 1955 vom 12. August 1958 (Bundesgesetzbl. I S. 600) wird wie folgt geändert:

1. In § 13 Abs. 5 Nr. 1 und in § 13a Abs. 1 Nr. 2 Buchstabe c werden jeweils hinter dem Wort „werktäglich“ die Worte „(außer Sonnabend)“ eingefügt.

2. § 15 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe d erhält die folgende Fassung:

„d) bei anderen Beförderungen im inländischen Verkehr mit Kraftomnibussen, wenn die Beförderung im Zusammenhang mit anderen Leistungen des Unternehmers (z. B. Vermittlung von Übernachtung oder Verpflegung) ausgeführt wird;“.

3. In § 18 wird

- a) in Absatz 1 Nr. 1 Buchstabe c die Zahl „4,17“ durch die Zahl „3,34“ ersetzt,
- b) in Absatz 2 Nr. 1 Buchstabe c die Zahl „0,5“ durch die Zahl „0,4“ ersetzt.

**Artikel 2**

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit Abschnitt VIII des Verkehrsfinanzgesetzes 1955 und § 12 Abs. 2 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin.

**Artikel 3**

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Bonn, den 29. August 1959.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers  
Ludwig Erhard

Der Bundesminister der Finanzen  
Etzel

Der Bundesminister für Verkehr  
Seebohm

**Verkündungen im Bundesanzeiger.**

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen vom 30. Januar 1950 (Bundesgesetzbl. S. 23) wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

Bezeichnung der Verordnung	Verkündet im Bundesanzeiger Nr.	vom	Tag des Inkraft- tretens
Verordnung Nr. 15/59 über die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschifffahrt. Vom 29. Juli 1959.	146	4. 8. 59	Inkrafttreten gemäß § 4
Bekanntmachung für die Schifffahrt über die Fahrtzeit auf den westdeutschen Kanälen im Bereich der Wasser- und Schifffahrtsdirektionen Münster und Hannover. Vom 28. Juli 1959.	146	4. 8. 59	8. 8. 59
Markenmilchverordnung. Vom 31. Juli 1959.	147	5. 8. 59	Inkrafttreten gemäß § 19
Verordnung der Oberfinanzdirektion München zur Änderung der Zollordnung für das Hafengebiet Lindau (B). Vom 24. Juli 1959.	150	8. 8. 59	9. 8. 59
Verordnung der Oberfinanzdirektion Koblenz zur Änderung der Verordnung über den Verlauf der Zollbinnenlinie im Oberfinanzbezirk Koblenz. Vom 17. Juli 1959.	152	12. 8. 59	13. 8. 59
Verordnung über die zeitweilige Aussetzung der Pflicht zur Beimischung von inländischem Rüböl im Jahre 1959. Vom 8. August 1959.	152	12. 8. 59	Inkrafttreten gemäß § 4
Verordnung (Polizeiverordnung) über den Verkehr von Motorsportfahrzeugen in der Lübecker Bucht. Vom 10. August 1959.	153	13. 8. 59	20. 8. 59
Verordnung Nr. 16/59 über die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschifffahrt. Vom 10. August 1959.	155	15. 8. 59	Inkrafttreten gemäß § 4
Verordnung über den Dritten Nachtrag zum Deutschen Arzneibuch, 6. Ausgabe 1926. Vom 7. Juli 1959.	159	21. 8. 59	1. 4. 60
Anordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung als oberster Dienstbehörde auf Grund der Dreiundzwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter Artikel 131 des Grundgesetzes fallenden Personen (Orts-, Land- und Innungskrankenkassen, Einrichtungen der gesetzlichen Versicherung — Sozialversicherung — mit Körperschaftsrechten in Böhmen und Mähren und in anderen fremden Staaten, soweit sie die Krankenversicherung durchführten, Reichsverbände der Orts-, Land-, Betriebs- und Innungskrankenkassen, Kassenverbände, Versorgungskasse der Träger der Reichsversicherung in Berlin) — 23. DVO G 131 —. Vom 20. August 1959.	159	21. 8. 59	22. 8. 59
Anordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten des Bundesministers für Arbeit und Sozialordnung als oberster Dienstbehörde auf Grund der Vierundzwanzigsten Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter Artikel 131 des Grundgesetzes fallenden Personen (Landesversicherungsanstalten, Gemeinschaftsstelle der Landesversicherungsanstalten und entsprechende Einrichtungen der gesetzlichen Versicherung — Sozialversicherung — mit Körperschaftsrechten in Böhmen und Mähren und in anderen fremden Staaten, soweit sie die Aufgaben der Landesversicherungsanstalten durchführten) — 24. DVO G 131 —. Vom 20. August 1959.	159	21. 8. 59	22. 8. 59

Bezeichnung der Verordnung	Verkündet im Bundesanzeiger		Tag des Inkraft- tretens
	Nr	vom	
Verordnung der Oberfinanzdirektion Bremen über die Änderung des Verlaufs der Zollbinnenlinie im Oberfinanzbezirk Bremen. Vom 13. Juli 1959.	161	25. 8. 59	26. 8. 59
Erlaß über die Ermächtigung des Präsidenten des Bundesgerichtshofes in Rechtsanwaltssachen. Vom 10. August 1959.	162	26. 8. 59	1. 10. 59
Vierte Änderungsverordnung zur 3. BAA-FeststellungsDV. Vom 22. Juli 1959.	164	28. 8. 59	Inkrafttreten gemäß § 4
Verordnung über die Statistik in der Textilwirtschaft. Vom 29. August 1959.	169	4. 9. 59	25. 9. 59
Anordnung über die Übertragung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Nachversicherung in Härtefällen. Vom 28. August 1959.	170	5. 9. 59	6. 9. 59

Sofort lieferbar:

## ENTWÜRFE

des Bundesjustizministeriums

# zur Urheberrechtsreform

Entwürfe eines Gesetzes über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte sowie eines Gesetzes über Verwertungsgesellschaften auf dem Gebiet des Urheberrechts nebst erläuternden Bemerkungen und einer synoptischen Gegenüberstellung zu den Referentenentwürfen 1954 und dem geltenden Recht.

Broschiert, DIN A 4, 288 Seiten

Preis: DM 14.— zuzüglich DM 0.80 Porto und Verpackungskosten

Bestellungen an

**VERLAG DES BUNDESANZEIGERS**

Köln 1, Postfach

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz. — Verlag: Bundesanzeiger-Verlags-GmbH., Bonn/Köln. — Druck: Bundesdruckerei Bonn.  
Das Bundesgesetzblatt erscheint in zwei gesonderten Teilen, Teil I und Teil II.

Laufender Bezug nur durch die Post. — Bezugspreis: vierteljährlich für Teil I und Teil II je DM 5.— zuzüglich Zustellgebühr.  
Einzelstücke je angefangene 24 Seiten DM 0,40 gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“  
Köln 399 oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe DM 0,40 zuzüglich Versandgebühr DM 0,10.